Neue Impulse für das Wohnen im Alter

Altersgerechtes Wohnen ist mehr als hindernisfreies Bauen. Das zeigt die Ausstellung «Zuhause im Alter – Neue Perspektiven auf das Wohnen». Sie wird vom 20. Oktober bis 8. November 2026 in Zürich-Schwamendingen gezeigt und von einem vielfältigen Rahmenprogramm ergänzt.

Wie kann Architektur zur Lebensqualität im Alter beitragen? Dazu haben Student*innen und Forschende der Berner Fachhochschule (BFH) Fakten und Ideen gesammelt. Aus den Ergebnissen ist eine Ausstellung entstanden, die 2025 in Bern erstmals gezeigt wurde. Nun holt die SAW diese Ausstellung in Zusammenarbeit mit mehreren Partner-Organisationen nach Zürich. «Die Ausstellung bietet die Gelegenheit, sich mit den eigenen Wohnvorstellungen für das Alter auseinanderzusetzen», sagt Architektin Henriette Lutz, die das Forschungsprojekt an der BFH geleitet hat. Ein besonderer Fokus liegt auf der bewegungsfördernden Architektur für das Alter. Diese umfasst Mobilität, körperliche Aktivität, soziale Begegnungen und weitere Faktoren, die zu einem bewegten Alltag beitragen.

Im Rahmen der Ausstellung finden zehn öffentliche Veranstaltungen statt. Dazu gehören zwei Podiumsgespräche, ein Filmabend, ein Workshop zu Wohn-Biografien und ein Abend mit Tanz und Musik. Zusätzlich führen Henriette Lutz und eine weitere Wissenschaftlerin der BFH interessierte Personen an sechs Terminen durch die Ausstellung. Unterstützt wird die Ausstellung vom Gesundheits- und Umweltdepartement der Stadt Zürich.



Ausstellungsort

Raum Treffpunkt,
Genossenschaft Sunnige Hof,
Mattenhof 16, 8051 Zürich

Öffnungszeiten

20. Oktober – 8. November 2026
Mo–Fr: 10–17 Uhr, Sa–So: 14–17 Uhr
Ausstellung, Führungen und Veranstaltungen sind kostenlos.

Informationen

wohnenab60.ch/ausstellung
Am Anschlagbrett in Ihrer SAW-Siedlung